heyData

Datenschutzerklärung

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

1.1 Kontaktdaten

1.2 Umfang der Datenverarbeitung, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

1.3 Datenverarbeitung außerhalb des EWR

1.4 Speicherdauer

1.5 Rechte der Betroffenen

1.6 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

1.7 Keine automatische Entscheidungsfindung im Einzelfall

1.8 Kontaktaufnahme

1.9 Gemini Notes

2. Datenverarbeitung auf unserer Website

2.1 Hinweis für Websitebesucher aus Deutschland

2.2 Informatorische Nutzung der Website

2.3 Webhosting und Bereitstellung der Website

2.4 Kontaktformular

2.5 Stellenanzeigen

2.6 Buchung von Terminen

2.7 Technisch notwendige Cookies

2.8 Drittanbieter

2.8.1 Clickskeks

2.8.2 Google Analytics

2.8.3 Google Tag Manager

2.8.4 Fillout

2.8.5 heyData

3. Kandidaten & Bewerber

3.1 Zwecke der Verarbeitung

3.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

3.2.1 Kandidaten

3.2.2 Bewerber (für interne Stellen)

3.3 Herkunft der Daten

3.4 Kategorien von Empfängern und Datenübermittlung

3.5 Aufbewahrungsdauer

4. Kunden & Interessenten

4.1 Zwecke & Rechtsgrundlagen

4.2 Herkunft der Daten
4.3 Empfänger
4.4 Aufbewahrungsdauer

5. Datenverarbeitung auf Social Media-Plattformen

5.1 LinkedIn
5.2 Xing

6. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

7. Fragen und Kommentare

1. Einleitung

Im Folgenden informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung

- unserer Website bruderkopf.com
- sowie im Rahmen unserer Dienstleistungen (insbesondere Recruting-Dienstleistungen)
- unserer Profile in Sozialen Medien.

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf eine konkrete natürliche Person beziehbar sind, z. B. ihr Name oder ihre IP-Adresse.

1.1 Kontaktdaten

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist BRUDERKOPF GmbH & Co. KG, Königstraße 5, Stuttgart, Deutschland, E-Mail: hello@bruderkopf.com. Gesetzlich vertreten wird die BRUDERKOPF GmbH & Co. KG durch die persönlich haftende Gesellschafterin, die BRUDERKOPF Verwaltungs GmbH, diese wiederum vertreten durch den Geschäftsführer Stephan Buchmann.

Unser Datenschutzbeauftragter ist über die heyData GmbH, Schützenstraße 5, 10117 Berlin, www.heydata.eu , E-Mail: datenschutz@heydata.eu erreichbar.

1.2 Umfang der Datenverarbeitung, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Den Umfang der Verarbeitung der Daten, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen führen wir im Detail weiter unten aus. Als Rechtsgrundlage für eine Datenverarbeitung kommen grundsätzlich die folgenden in Betracht:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO dient uns als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, für die wir eine Einwilligung einholen.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO ist Rechtsgrundlage, soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, z.B. wenn ein Seitenbesucher von uns ein Produkt erwirbt oder wir für ihn eine Leistung ausführen. Diese Rechtsgrundlage gilt auch für Verarbeitungen, die für vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind, etwa bei Anfragen zu unseren Produkten oder Leistungen.

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO findet Anwendung, wenn wir mit der Verarbeitung personenbezogener Daten eine rechtliche Verpflichtung erfüllen, wie es z.B. im Steuerrecht der Fall sein kann.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO dient als Rechtsgrundlage, wenn wir uns zur Verarbeitung personenbezogener Daten auf berechtigte Interessen berufen können, z.B. für Cookies, die für den technischen Betrieb unserer Website erforderlich sind.

1.3 Datenverarbeitung außerhalb des EWR

Soweit wir Daten an Dienstleister oder sonstige Dritte außerhalb des EWR übermitteln, garantieren Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission nach Art. 45 Ab. 3 DSGVO die Sicherheit der Daten bei der Weitergabe, soweit diese vorhanden sind, wie dies z.B. für Großbritannien, Kanada und Israel der Fall ist.

Bei der Datenweitergabe an Dienstleister in den USA, ist Rechtsgrundlage für die Datenweitergabe ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission, wenn sich der Dienstleister zusätzlich unter dem EU US Data Privacy Framework zertifiziert hat.

In anderen Fällen (z.B. wenn kein Angemessenheitsbeschluss existiert), sind Rechtsgrundlage für die Datenweitergabe im Regelfall, also soweit wir keinen abweichenden Hinweis geben, Standardvertragsklauseln. Diese sind ein von der EU-Kommission verabschiedetes Regelwerk und Teil des Vertrags mit dem jeweiligen Dritten. Nach Art. 46 Abs. 2 lit. b DSGVO gewährleisten sie die Sicherheit der Datenweitergabe. Viele der Anbieter haben über die Standardvertragsklauseln hinausgehende vertragliche Garantien abgegeben, die die Daten über die Standardvertragsklauseln hinaus schützen. Das sind z.B. Garantien hinsichtlich der Verschlüsselung der Daten oder hinsichtlich einer Pflicht des Dritten zum Hinweis an Betroffene, wenn Strafverfolgungsorgane auf Daten zugreifen wollen.

1.4 Speicherdauer

Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird ihre Verarbeitung eingeschränkt, d.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die wir aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahren müssen.

1.5 Rechte der Betroffenen

Betroffene haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Betroffene haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Kontaktdaten der Datenschutz-Aufsichtsbehörden sind unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html abrufbar.

1.6 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Kunden, Interessenten oder Dritte müssen uns im Rahmen einer Geschäftsbeziehung oder sonstigen Beziehung nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung oder für die sonstige Beziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss eines Vertrages oder die Bereitstellung einer Leistung ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag oder sonstige Beziehung nicht mehr durchführen können.

Pflichtangaben sind als solche gekennzeichnet.

1.7 Keine automatische Entscheidungsfindung im Einzelfall

Zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder sonstigen Beziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich geboten ist.

1.8 Kontaktaufnahme

Bei der Kontaktaufnahme mit uns, z.B. per E-Mail oder Telefon, werden die uns mitgeteilten Daten (z.B. Namen und E-Mail-Adressen) von uns gespeichert, um Fragen zu beantworten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO), an uns gerichtete Anfragen zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

1.9 Gemini Notes

Zur effizienten Protokollierung unserer Meetings können wir Gemini Notes einsetzen. Dieses Tool dokumentiert besprochene Punkte, Entscheidungen und Aufgaben, um die Nachvollziehbarkeit sicherzustellen. Der Einsatz erfolgt nur mit Zustimmung der Teilnehmer. Die Einwilligung zur Nutzung kann jederzeit mit einer Nachricht an uns widerrufen werden. Ohne die Zustimmung wird das Tool nicht eingesetzt.

2. Datenverarbeitung auf unserer Website

2.1 Hinweis für Websitebesucher aus Deutschland

Unsere Website speichert Informationen in der Endeinrichtung von Websitebesuchern (z.B. Cookies) oder greift auf Informationen zu, die bereits in der Endeinrichtung gespeichert sind (z.B. IP-Adressen). Welche Informationen dies im Einzelnen sind, ist den folgenden Abschnitten zu entnehmen.

Diese Speicherung und dieser Zugriff erfolgt auf Grundlage der folgenden Bestimmungen:

- Soweit diese Speicherung oder dieser Zugriff unbedingt erforderlich ist, damit wir dem von Websitebesuchern ausdrücklich gewünschten Dienst unserer Website zur Verfügung stellen (z.B. zur Durchführung eines vom Websitebesucher genutzten Chatbot oder zur Sicherstellung der IT-Sicherheit unserer Website), erfolgt sie auf Grundlage von § 25 Abs. 2 Nr. 2 des Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetzes (TDDDG).
- Im Übrigen erfolgt diese Speicherung oder dieser Zugriff auf Grundlage der Einwilligung der Websitebesucher (§ 25 Abs. 1 TDDDG).

Die nachgelagerte Datenverarbeitung erfolgt nach Maßgabe der folgenden Abschnitte und auf Grundlage der Vorschriften der DSGVO.

2.2 Informatorische Nutzung der Website

Bei der informatorischen Nutzung der Website, also wenn Seitenbesucher uns nicht gesondert Informationen übermitteln, erheben wir die personenbezogenen Daten, die der Browser an unseren Server übermittelt, um die Stabilität und Sicherheit unserer Website zu gewährleisten. Darin liegt unser berechtigtes Interesse, so dass Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO ist.

Diese Daten sind:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anfrage (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anfrage kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Diese Daten werden außerdem in Logfiles gespeichert. Sie werden gelöscht, wenn ihre Speicherung nicht mehr erforderlich ist, spätestens nach 14 Tagen.

2.3 Webhosting und Bereitstellung der Website

Unsere Website hostet Duda.co. Anbieter ist Duda Inc., 577 College Avenue, Palo Alto, CA 94306, USA. Der Anbieter verarbeitet dabei die über die Website übermittelten personenbezogenen Daten, z.B. Inhalts-, Nutzungs-, Meta-/Kommunikationsdaten oder Kontaktdaten, in den USA. Weitere Informationen finden sich in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://www.duda.co/legal/privacy.

Es ist unser berechtigtes Interesse, eine Website zur Verfügung zu stellen, so dass die Rechtsgrundlage der beschriebenen Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO ist.

Rechtsgrundlage der Übermittlung in ein Land außerhalb des EWR sind Angemessenheitsbeschluss. Die Sicherheit der in das Drittland (also einem Land

außerhalb des EWR) übermittelten Daten ist gewährleistet, weil die EU-Kommission im Rahmen eines Angemessenheitsbeschlusses nach Art. 45 Abs. 3 DSGVO beschlossen hat, dass das Drittland ein angemessenes Schutzniveau bietet.

Wir nutzen das Content Delivery Network Cloudflare für unsere Website. Anbieter ist Cloudflare, Inc., 101 Townsend St., San Francisco, CA 94107, USA . Der Anbieter verarbeitet dabei die über die Website übermittelten personenbezogenen Daten, z.B. Inhalts-, Nutzungs-, Meta-/Kommunikations- oder Kontaktdaten in den USA . Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://www.cloudflare.com/de-de/privacypolicy/ .

Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, ausreichende Speicher- und Auslieferungskapazitäten zu nutzen, um auch bei großen Lastspitzen einen optimalen Datendurchsatz zu gewährleisten. Die Rechtsgrundlage der beschriebenen Datenverarbeitung ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f GDPR.

Rechtsgrundlage der Übermittlung in ein Land außerhalb des EWR sind adequacy decision . Die Sicherheit der in das Drittland (also einem Land außerhalb des EWR) übermittelten Daten ist gewährleistet, weil die EU-Kommission im Rahmen eines Angemessenheitsbeschlusses nach Art. 45 Abs. 3 DSGVO beschlossen hat, dass das Drittland ein angemessenes Schutzniveau bietet.

2.4 Kontaktformular

Bei Kontaktaufnahme über das Kontaktformular auf unserer Website speichern wir die dort abgefragten Daten und den Inhalt der Nachricht. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist unser berechtigtes Interesse, an uns gerichtete Anfragen zu beantworten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist deshalb Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

2.5 Stellenanzeigen

Wir veröffentlichen Stellenanzeigen auf unserer Website, auf mit der Website verbundenen Seiten oder auf Websites von Dritten.Die Verarbeitung der im Rahmen der Bewerbung angegebenen Daten erfolgt zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Soweit diese für unsere Entscheidung, ein Beschäftigungsverhältnis zu begründen, erforderlich sind, ist Rechtsgrundlage Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG. Die zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlichen Daten haben wir entsprechend gekennzeichnet oder weisen auf sie hin. Wenn Bewerber diese Daten nicht angeben, können wir die Bewerbung nicht bearbeiten.Weitere Daten sind freiwillig und nicht für eine Bewerbung erforderlich. Falls Bewerber weitere Angaben machen, ist Grundlage ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO).

Wir bitten Bewerber, in Lebenslauf und Anschreiben auf Angaben zu politischen Meinungen, religiösen Anschauungen und ähnlich sensiblen Daten zu verzichten. Sie sind nicht für eine Bewerbung erforderlich. Wenn Bewerber dennoch entsprechende Angaben machen, können wir ihre Verarbeitung im Rahmen der Verarbeitung des Lebenslaufes oder Anschreibens nicht verhindern. Ihre Verarbeitung beruht dann auch auf der Einwilligung der Bewerber (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).

Schließlich verarbeiten wir die Daten der Bewerber für weitere Bewerbungsverfahren, wenn sie uns dazu ihre Einwilligung erteilt haben. In diesem Fall ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Die Daten der Bewerber geben wir an die zuständigen Mitarbeiter der Personalabteilung, an unsere Auftragsverarbeiter im Bereich Recruiting und an die im Übrigen im Bewerbungsverfahren beteiligten Mitarbeiter weiter.

Wenn wir im Anschluss an das Bewerbungsverfahren ein Beschäftigungsverhältnis mit dem Bewerber eingehen, löschen wir die Daten erst nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Andernfalls löschen wir die Daten spätestens sechs Monate nach Ablehnung eines Bewerbers.

Wenn Bewerber uns ihre Einwilligung erteilt haben, ihre Daten auch für weitere Bewerbungsverfahren zu verwenden, löschen wir ihre Daten erst ein Jahr nach Erhalt der Bewerbung.

2.6 Buchung von Terminen

Seitenbesucher können auf unserer Website Termine mit uns buchen. Dafür verarbeiten wir neben den eingegebenen Daten Meta- oder Kommunikationsdaten. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, Interessenten eine nutzerfreundliche Möglichkeit zur Vereinbarung von Terminen anzubieten. Deshalb ist Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Soweit wir für die Vereinbarung ein Tool eines Drittanbieters verwenden, sind die Informationen dazu unter "Drittanbieter" zu finden.

2.7 Technisch notwendige Cookies

Unsere Website setzt Cookies. Cookies sind kleine Textdateien, die im Webbrowser auf dem Endgerät eines Seitenbesuchers gespeichert werden. Cookies helfen dabei, das Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Soweit diese Cookies für den Betrieb unserer Website oder ihre Funktionen erforderlich sind (nachfolgend “Technisch notwendige Cookies”), ist Rechtsgrundlage der damit verbundenen Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, Kunden und anderen Seitenbesuchern eine

funktionsfähige Website zur Verfügung zu stellen. Zu den folgenden Zwecken setzten wir konkret technisch notwendige Cookies,

• Cookies, die den Warenkorb speichern

• Cookies, die Log-In-Daten speichern

• Cookies, die sich Suchbegriffe merken

• Cookies, die Spracheinstellungen übernehmen

• Cookies, die Zahlungsanbieter zur Zahlungsabwicklung setzen und nicht das Nutzerverhalten analysieren

• Flash-Cookies, die zur Wiedergabe von Medieninhalten gesetzt werden

2.8 Drittanbieter

2.8.1 Clickskeks

Wir setzen Clickskeks zum Management von Einwilligungen ein. Der Anbieter ist Papoo Software & Media GmbH, Auguststr. 4, 53229 Bonn. Der Anbieter verarbeitet Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen) in der EU.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, die Einwilligungen der Websitebesucher zu Cookies auf einfache Weise zu verwalten.

Die Daten werden gelöscht, wenn der Zweck ihrer Erhebung entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://www.clickskeks.at/datenschutz abrufbar.

2.8.2 Google Analytics

Wir setzen Google Analytics zur Analyse ein. Der Anbieter ist Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA. Der Anbieter verarbeitet Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten), Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen) in den USA. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt auf der Basis von Einwilligungen. Betroffene können ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem sie uns z.B. unter den in unserer Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktdaten kontaktieren. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf.

Die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb des EWR erfolgt auf der Rechtsgrundlage Angemessenheitsbeschluss. Die Sicherheit der in das Drittland (also einem Land außerhalb des EWR) übermittelten Daten ist gewährleistet, weil die EU-Kommission im Rahmen eines

Angemessenheitsbeschlusses nach Art. 45 Abs. 3 DSGVO beschlossen hat, dass das Drittland ein angemessenes Schutzniveau bietet.

Die Daten werden gelöscht, wenn der Zweck ihrer Erhebung entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://business.safety.google/privacy/ abrufbar.

2.8.3 Google Tag Manager

Wir setzen Google Tag Manager für Werbung, zur Analyse ein. Der Anbieter ist Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Der Anbieter verarbeitet Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten) in den USA.
Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt auf der Basis von Einwilligungen. Betroffene können ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem sie uns z.B. unter den in unserer Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktdaten kontaktieren. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf.

Die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb des EWR erfolgt auf der Rechtsgrundlage Angemessenheitsbeschluss. Die Sicherheit der in das Drittland (also einem Land außerhalb des EWR) übermittelten Daten ist gewährleistet, weil die EU-Kommission im Rahmen eines Angemessenheitsbeschlusses nach Art. 45 Abs. 3 DSGVO beschlossen hat, dass das Drittland ein angemessenes Schutzniveau bietet.

Wir löschen die Daten, wenn der Zweck ihrer Erhebung entfallen ist. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://business.safety.google/privacy/ abrufbar.

2.8.4 Fillout

Wir setzen Fillout für Fragebögen und Formulare ein. Der Anbieter ist Restly, Inc., d.b.a. Fillout, 1210 S Indiana Ave. Unit 1817, Chicago, IL 60605. Der Anbieter verarbeitet Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen), Inhaltsdaten (z.B. Eingaben in Onlineformularen) in den USA.
Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, auf einfache und ansprechende Weise Informationen von Kunden und anderen Personen abzufragen.

Die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb des EWR erfolgt auf der Rechtsgrundlage Standardvertragsklauseln. Die Sicherheit der in das Drittland (also einem Land außerhalb des EWR) übermittelten Daten ist durch gemäß dem Prüfverfahren nach Art. 93 Abs. 2 DSGVO erlassene Standarddatenschutzklauseln gewährleistet (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO), die wir mit dem Anbieter vereinbart haben.

Die Daten werden gelöscht, wenn der Zweck ihrer Erhebung entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Weitere Informationen sind in der

Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://www.fillout.com/privacy abrufbar.

2.8.5 heyData

Wir haben ein Datenschutz-Siegel auf unserer Website eingebunden. Der Anbieter ist heyData GmbH, Schützenstraße 5, 10117 Berlin, Deutschland. Der Anbieter verarbeitet Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. IP-Adressen) in der EU.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, Website-Besuchern eine Bestätigung über unsere Datenschutz-Compliance zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig hat der Anbieter ein berechtigtes Interesse daran, sicherzustellen, dass nur Kunden mit bestehenden Verträgen seine Siegel nutzen, weshalb eine bloße Bildkopie des Zertifikats keine gangbare Alternative zur Bestätigung darstellt.

Die Daten werden nach der Erhebung maskiert, damit kein Personenbezug mehr besteht. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter https://heydata.eu/datenschutzerklaerung abrufbar.

3. Kandidaten & Bewerber

3.1 Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung von Recruitingtätigkeiten. Dies beinhaltet die Identifizierung und Kontaktaufnahme mit potenziellen Kandidaten und Bewerbern.

Sofern eine Einwilligung von Kandidaten vorliegt, können deren Daten auch über das spezifische Bewerbungsverfahren hinaus in einem Talentpool für zukünftige Stellenangebote gespeichert werden.

Zur effizienten Protokollierung von Meetings kann nach Zustimmung der Teilnehmenden Gemini Notes eingesetzt werden. Dieses Tool dient der Dokumentation besprochener Punkte, Entscheidungen und Aufgaben zur Sicherstellung der Nachvollziehbarkeit. Die Einwilligung zur Nutzung von Gemini Notes kann jederzeit durch eine Nachricht an die verantwortliche Stelle widerrufen werden. Ohne Zustimmung erfolgt kein Einsatz des Tools.

Zur Unterstützung bei der Zusammenfassung von Lebensläufen kann der KI-Dienst Gemini von Google eingesetzt werden. Die KI verarbeitet Daten nur temporär für diesen Zweck, speichert sie nicht dauerhaft und führt keine automatisierte Bewertung durch. Alle KI-generierten Zusammenfassungen werden menschlich überprüft.

3.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

3.2.1 Kandidaten

Die Verarbeitung zur Identifizierung und erstmaligen Kontaktaufnahme von Kandidaten basiert auf dem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Für die weitere Verarbeitung und Speicherung der Daten (z.B. im Talentpool) sowie für die Weitergabe an potenzielle Arbeitgeber wird eine Einwilligung der Kandidaten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eingeholt.

Sollten im Einzelfall besondere Kategorien personenbezogener Daten (sensible Daten) verarbeitet werden, geschieht dies ausschließlich auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

3.2.2 Bewerber (für interne Stellen)

Erforderliche Daten für das Bewerbungsverfahren: Die Verarbeitung von Daten, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Entscheidung über eine mögliche Einstellung notwendig sind, basiert auf Art. 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG. Diese Daten sind in der Regel als Pflichtangaben gekennzeichnet.

Freiwillige zusätzliche Daten: Wenn Bewerber freiwillig weitere Informationen angeben, die nicht zwingend für die Bewerbung erforderlich sind, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Sensible Daten): Obwohl darum gebeten wird, auf Angaben wie politische Meinungen oder religiöse Anschauungen zu verzichten, kann deren Verarbeitung nicht immer verhindert werden, wenn sie dennoch gemacht werden (z.B. im Lebenslauf). In diesem Fall stützt sich die Verarbeitung ebenfalls auf die Einwilligung des Bewerbers gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

Verarbeitung für zukünftige Bewerbungsverfahren (Bewerberpool): Wenn Bewerber zustimmen, dass ihre Daten für zukünftige Stellenangebote gespeichert und verwendet werden dürfen, ist die Rechtsgrundlage hierfür ebenfalls die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

3.3 Herkunft der Daten

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten stammen entweder direkt von den Kandidaten/Bewerbern (z.B. durch Übermittlung per Post, E-Mail, Kontaktformular, über Jobportale oder soziale Netzwerke wie XING, LinkedIn, Facebook, Kununu, Stepstone etc.) oder aus öffentlich zugänglichen Quellen,

insbesondere beruflichen Social-Media-Plattformen (wie LinkedIn, Xing), soweit Kandidaten diese Daten dort freiwillig zugänglich gemacht haben.

3.4 Kategorien von Empfängern und Datenübermittlung

Personenbezogene Daten können an folgende Empfänger weitergegeben werden:

- Potenzielle Arbeitgeber: Eine Weitergabe erfolgt nur nach ausdrücklicher Einwilligung der Kandidaten.

- Dienstleister: Im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO werden Dienstleister eingesetzt, die Software und Systeme für den Recruiting-Prozess bereitstellen. Hierzu zählen insbesondere Anbieter von Bewerbermanagementsystemen, Website-, Kommunikations-, Terminbuchungs-, Videointerview-Software sowie KI-Assistenten. In diesen Fällen wird sichergestellt, dass die Verarbeitung im Einklang mit der DSGVO erfolgt. Eingesetzte Dienstleister sind unter anderem:

    - Vincere (ACCESS UK LTD, Großbritannien): Bewerbermanagementsystem und Kandidatendatenbank. (Datenschutzerklärung: https://www.vincere.io/privacy)

    - Duda Inc. (USA): Website-, Leadpage- und Formular-Software. (Datenschutzerklärung: https://www.duda.co/legal/privacy, DPA vorhanden)

    - Google Ireland Limited (Irland/USA): Business Tools. (Datenschutzerklärung: https://policies.google.com/privacy)

    - Tucalendi (Appload Solutions S.L., Spanien): Terminbuchungssoftware. (Datenschutzerklärung: https://www.tucalendi.com/de/datenschutz/)

- Weitere Empfänger: Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder vorschreiben, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt.

Datenübermittlung in Drittländer: Bei der Nutzung von Dienstleistern wie Vincere (Großbritannien) oder solchen mit Sitz in den USA (Duda, Google) können Daten in Drittländer übermittelt werden. Die Übermittlung nach Großbritannien erfolgt auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission. Für Übermittlungen in die USA werden geeignete Garantien gemäß Art. 46 DSGVO sichergestellt (z.B. Standardvertragsklauseln, Data Processing Agreements), um

ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten, insofern die Datenübermittlung nicht von einem Angemessenheitsbeschluss abgedeckt wird.

3.5 Aufbewahrungsdauer

Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie es zur Erfüllung der Verarbeitungszwecke (Durchführung des Recruiting-Prozesses, ggf. Talentpool) erforderlich ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Einwilligungen werden zu Nachweiszwecken für eine Dauer von drei Jahren nach ihrem Ablauf aufbewahrt. Rechtsgrundlage hierfür ist die gesetzliche Pflicht, erteilte Einwilligungen nachweisen zu können.

4. Kunden & Interessenten

4.1 Zwecke & Rechtsgrundlagen

Hauptsächlich geschieht die Verarbeitung, um Verträge anzubahnen, abzuschließen und zu erfüllen oder um vorvertragliche Maßnahmen durchzuführen; die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Wenn eine ausdrückliche Einwilligung für bestimmte Zwecke vorliegt, beispielsweise für die Weitergabe von Daten, für Marketingauswertungen oder werbliche E-Mails, stützt sich die Verarbeitung auf diese Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine solche Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Darüber hinaus können Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen verarbeitet werden, denen das Unternehmen unterliegt; dies basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Schließlich kann eine Verarbeitung auch zur Wahrung berechtigter Interessen des Unternehmens oder Dritter notwendig sein, zum Beispiel zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen. Auch die Nutzung von E-Mail-Tracking zur Analyse von Interaktionen (Öffnungs-/Klickraten) in der B2B-Kommunikation, etwa zur Nachverfolgung von Kandidatenvorschlägen, stützt sich auf berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) sowie auf die Notwendigkeit für die Vertragsdurchführung oder vorvertragliche Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Über berechtigte Interessen wird gegebenenfalls gesondert informiert, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

4.2 Herkunft der Daten

Daten, die im Rahmen der Kontaktaufnahme, Vertragsbegründung oder vorvertraglicher Maßnahmen direkt von den Betroffenen erhalten werden.

Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Unternehmenswebseiten) zur Identifizierung potenzieller Geschäftsbeziehungen (Verarbeitung basiert auf berechtigtem Interesse an Geschäftsanbahnung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen).

Durch E-Mail-Tracking-Technologien generierte Daten über Interaktionen mit gesendeten E-Mails.

4.3 Empfänger

Personenbezogene Daten werden im Auftrag des Verantwortlichen auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen wird sichergestellt, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall Anbieter von Internetdiensten sowie Anbieter von Kundenmanagementsystemen und -software. Dazu gehören unter anderem:

- Vincere (ACCESS UK LTD, UK): Customer Relationship Management Software (Datenschutzerklärung)
- Duda Inc. (USA): Website, Leadpage- und Formular-Software (Datenschutzerklärung)
- Google Ireland Limited (Irland/USA): Business Tools (Datenschutzerklärung)
- Tucalendi (Appload Solutions S.L., Spanien): Terminbuchungssoftware (Datenschutzerklärung)
- Pandadoc (PandaDoc, Inc., USA): e-Sign Software (Datenschutzerklärung)
- Pipedrive (Pipedrive OÜ, Estland): Customer Relationship Management Software (Datenschutzerklärung)
- easybill (easybill GmbH, Deutschland): Online Rechnungssoftware (Datenschutzerklärung)

Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Vertrages oder, auf Antrag der betroffenen Person hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist, eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt oder eine Befugnis zur Erteilung einer Auskunft besteht. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Externer Steuerberater
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung

- Empfänger, an die die Weitergabe zur Vertragsbegründung oder -erfüllung unmittelbar erforderlich ist, wie z. B. Finanzdienstleister.

Datenübermittlung in Drittländer: Bei der Nutzung von Dienstleistern wie Vincere (Großbritannien) oder solchen mit Sitz in den USA (Duda, Google, Scribbl, Anthropic) können Daten in Drittländer übermittelt werden. Die Übermittlung nach Großbritannien erfolgt auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission. Für Übermittlungen in die USA werden geeignete Garantien gemäß Art. 46 DSGVO sichergestellt (z.B. Standardvertragsklauseln, Data Processing Agreements), um ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten, insofern die Datenübermittlung nicht von einem Angemessenheitsbeschluss abgedeckt wird.

4.4 Aufbewahrungsdauer

Personenbezogene Daten werden für die Dauer der Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke (inkl. Vertragsanbahnung/-abwicklung) verarbeitet und gespeichert.

Zudem bestehen gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (u.a. aus HGB, AO), die Fristen von zwei bis zehn Jahren vorschreiben.

Die Speicherdauer richtet sich auch nach gesetzlichen Verjährungsfristen (z.B. §§ 195 ff. BGB), die i.d.R. drei Jahre, in Einzelfällen bis zu dreißig Jahre betragen können.

5. Datenverarbeitung auf Social Media-Plattformen

Wir sind in Social Media-Netzwerken vertreten, um dort unsere Organisation und unsere Leistungen vorzustellen. Die Betreiber dieser Netzwerke verarbeiten Daten ihrer Nutzer regelmäßig zu Werbezwecken. Unter anderem erstellen sie aus ihrem Onlineverhalten Nutzerprofile, die beispielsweise dazu verwendet werden, um auf den Seiten der Netzwerke und auch sonst im Internet Werbung zu zeigen, die den Interessen der Nutzer entspricht. Dazu speichern die Betreiber der Netzwerke Informationen zu dem Nutzungsverhalten in Cookies auf dem Rechner der Nutzer. Es ist außerdem nicht auszuschließen, dass die Betreiber diese Informationen mit weiteren Daten zusammenführen. Weitere Informationen sowie Hinweise, wie Nutzer der Verarbeitung durch die Seitenbetreiber widersprechen können, erhalten Nutzer in den unten aufgeführten Datenschutzerklärungen der jeweiligen Betreiber. Es kann auch sein, dass die Betreiber oder ihre Server in Nicht-EU-Staaten sitzen, so dass sie Daten dort verarbeiten. Hierdurch können sich für die Nutzer Risiken ergeben, z.B. weil die Durchsetzung ihrer Rechte erschwert wird oder staatliche Stellen Zugriff auf die Daten nehmen.

Wenn Nutzer der Netzwerke mit uns über unsere Profile in Kontakt treten, verarbeiten wir die uns mitgeteilten Daten, um die Anfragen zu beantworten. Darin liegt unser berechtigtes Interesse, so dass Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO ist.

5.1 LinkedIn

Wir unterhalten ein Profil auf LinkedIn. Betreiber ist LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland. Die Datenschutzerklärung ist hier abrufbar: https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy?_l=de_DE. Eine Möglichkeit, der Datenverarbeitung zu widersprechen, ergibt sich über die Einstellungen für Werbeanzeigen: https://www.linkedin.com/psettings/guest-controls/retargeting-opt-out .

5.2 Xing

Wir unterhalten ein Profil auf Xing. Betreiber ist New Work SE, Dammtorstraße 29-32, 20354 Hamburg. Die Datenschutzerklärung ist hier abrufbar: https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung .

6. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Eine aktuelle Version ist jeweils hier verfügbar.

7. Fragen und Kommentare

Für Fragen oder Kommentare bezüglich dieser Datenschutzerklärung stehen wir gern unter den oben angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung.